# Argumente zur Tarifrunde

## Vermögenswirksame Leistungen sind wie „bares Geld“.

Vermögenswirksame Leistungen sind wie „bares Geld“. Es geht dabei um immerhin 26,59 € pro Monat (319 € im Jahr).
Der Tarifvertrag über Vermögenswirksame Leistungen ist zum 31. Januar 2005 ausgelaufen. Alle, die danach eingestellt wurden, haben keinen Anspruch mehr.
Alle anderen – also der Großteil der Beschäftigten – haben wegen der Nachwirkung des Tarifvertrags weiter Anspruch auf diese Leistungen.
Für die Arbeitgeber wäre ein erneuter Abschluss des Tarifvertrags deshalb **weitgehend kostenneutral.** Es wäre zudem einfach ungerecht, die Neuen und die Jüngeren von dieser Leistung auszuschließen

***"Gesamtmetall hat im Moment offenbar ein gespaltenes Verhältnis zur Tarifautonomie. In Sonntagsreden stehen sie voll dahinter, im Alltag verweigern sie sich ihrer Verantwortung. Außerdem ist es Pfennigfuchserei. Die Arbeitgeber wollen die vermögenswirksamen Leistungen von 319 € pro Jahr in der Tarifrunde verrechnen, um so die auszuhandelnden Entgelterhöhungen nach unten zu drücken"***

Berthold Huber. 2. Vorsitzender der IG Metall

Herausgeber: IG Metall - Vorstand, FB Tarifpolitik